

kommensungleichheit in geringerem Maße beeinflusst hat als die finanzielle Globalisierung. Wir stellen fest, dass die Wirkung der Handelsglobalisierung relativ gering ist; die finanzielle Globalisierung zeigt jedoch einen stärkeren Einfluss auf die Einkommensungleichheit, d. h. im Durchschnitt hat die finanzielle Dimension der ökonomischen Globalisierung die Einkommensungleichheit deutlich stärker nach oben gedrückt. Drittens finden wir keine ökonometrische Evidenz dafür, dass die Globalisierung dazu beigetragen hat, die Einkommensungleichheit in den Schwellenländern durchschnittlich zu verringern. Im Gegensatz dazu zeigen die Ergebnisse, dass der ungleichheitssteigernde Effekt in den Schwellenländern ähnlich stark war wie in den entwickelten Ländern. Diese Erkenntnis steht in klarem Widerspruch zu theoretischen Überlegungen, die erwartet ließen, dass die ökonomische Globalisierung die Einkommensungleichheit innerhalb der Entwicklungsländer verringert. Viertens stellen wir fest, dass Technologie und Bildung die Auswirkungen der Globalisierung auf die Einkommensungleichheit moderieren. Dieses Ergebnis zeigt, dass Forscher, die an der Spezifizierung ökonometrischer Modelle zur Schätzung der Auswirkungen der Globalisierung auf die Einkommensungleichheit arbeiten, sich insbesondere auf die Verwendung geeigneter Variablen konzentrieren sollten, die den technologischen Wandel und die Bildung erfassen.

Unsere Meta-Regressionsergebnisse berücksichtigen verschiedene andere Faktoren, die zu einer Heterogenität der berichteten Schätzungen führen können, darunter Unterschiede in der ökonometrischen Spezifikation, den Einkommensungleichheitsmaßen und den verwendeten Datensätzen sowie den Publikationscharakteristika. Die Tests auf Publikationsbias haben keine Hinweise darauf ergeben, dass die in der Literatur berichteten ökonometrischen Schätzungen signifikant von einer Verzerrung der Publikationsauswahl beeinflusst sind.

Obwohl wir feststellen, dass die ökonomische Globalisierung relevant und signifikant ist, wenn es darum geht, die Entwicklung der Einkommensungleichheit zu erklären, wirken sich andere Faktoren (wie Technologie, Bildung, Arbeitsmarktinstitutionen und Besonderheiten des Sozialstaates) ebenfalls auf die personelle Einkommensungleichheit aus. Zukünftige Forschung könnte Meta-Analyse und Meta-Regressionswerkzeuge nutzen, um valide statistische Rückschlüsse auf die direkten Auswirkungen anderer Faktoren als der ökonomischen Globalisierung auf die Einkommensungleichheit zu ziehen. Schließlich ist festzuhalten, dass wir uns in dieser Studie auf die personelle Einkommensungleichheit als abhängige Variable konzentrierten. Unterschiedliche Theorien deuten jedoch darauf hin, dass die Globalisierung alle möglichen anderen politikrelevanten Phänomene (z. B. Wirtschaftswachstum, Steuerstrukturen und Staatsausgaben) beeinflussen könnte. Erweiterungen und Anpassungen des in diesem Pa-